



Fragebogen

im Rahmen der Erarbeitung eines integrierten energetischen Quartierskonzepts für die Stadt Moringen

Bitte senden Sie den Fragebogen per E-Mail bis zum 18.02.2022 vollständig ausgefüllt zurück an: jettke@moringen.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadt Moringen:

Herrn Claus Stumpe

Bauamt Stadt Moringen

Tel.: 05554/202-61

E-Mail: stumpe@moringen.de

Bitte kreuzen Sie die zutreffenden Antwortvorgaben an bzw. beachten Sie die Hinweise.

Allgemeine Angaben (freiwillig)

Vorname | Nachname

Straße | Hausnummer des betreffenden Grundstücks

Ihr Alter in Jahren: 18 bis 30 31 bis 50 51 bis 65 über 65

Dürfen wir Sie ggf. für Rückfragen kontaktieren? ja _____ nein
Telefon | E-Mail

Datenschutz

- Hiermit willige ich ein, dass die von mir angegebenen Daten als Grundlage für die Erarbeitung des integrierten energetischen Quartierskonzepts genutzt werden. Ich habe die Datenschutzhinweise und Informationen nach Art. 13, 14, 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erhalten.

Hinweis:

Die Teilnahme an diesem Fragebogen ist freiwillig. Alle hier gemachten Angaben werden vertraulich behandelt. Die Daten dienen lediglich als Grundlage für die Erarbeitung des integrierten energetischen Quartierskonzepts. Eine Weitergabe der Daten an unbeteiligte Dritte erfolgt nicht. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Datenschutzhinweise, die Sie sich ebenfalls auf der Website der Stadt Moringen herunterladen können.

I. Allgemeine Angaben zum Gebäude

1. Der Fragebogen betrifft

- Ein-/Zweifamilienhaus Mehrfamilienhaus Doppelhaus Hist. Gebäude Gewerbliches Gebäude
Sie sind Eigentümer:in Mieter:in

2. Baujahr / Vollgeschosse / Wohnfläche / Bewohner:innen

Baujahr _____ Vollgeschosse _____ Anzahl Bewohner:innen _____
Beheizte Wohnfläche _____ Tatsächliche Fläche _____ Anzahl Wohneinheiten _____

3. Angaben zum Dach

- Flachdach oder flach geneigtes Dach
 Dachgeschoss unbeheizt (jedoch Dachfläche gedämmt)
 Dachgeschoss teilweise beheizt Dachgeschoss voll beheizt
 Dachgauben oder andere Dachaufbauten vorhanden

4. Angaben zum Keller

- Nicht unterkellert Kellergeschoß unbeheizt
 Kellergeschoß teilweise beheizt Kellergeschoß voll beheizt

5. Angaben zu den Fenstern

- einfach verglast zweifach verglast dreifach verglast
Jahr des Fenstereinbaus (ca.) _____ Wärmeschutzverglasung
Fensterrahmenmaterial:
 Holzrahmen Kunststoffrahmen Alu- oder Stahlrahmen Passivhaus-Rahmen
(nur bei drei Scheibe-WSch.-Vergl.)

6. Konstruktion und nachträgliche Dämmung

	Konstruktionsart		nachträglich aufgebraachte Dämmung	
	Massiv	Holz	Dämmstärke	
Dachfläche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	_____ cm	_____ % der Fläche
Oberste Geschoßdecke	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		
Außenwände	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		
Fußboden zum Keller oder Erdreich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		

II. Angaben zu Energie und Haustechnik

1. Zentralheizung

Kessel oder Therme

Brennstoff: Erdgas Flüssiggas Heizöl Scheitholz Pellets

Baujahr: älter als 1994 1995 bis 2010 ab 2011

Elektrospeicher / Elektrowärmepumpe

Wärmeerzeugung:

Nur Elektrische Wärmepumpe

Wärmepumpe mit Heizstab

Elektr.-Wärmepumpe + Kessel

nur Elektro-Heizstab

Wärmequellen Elektrische Wärmepumpe:

Außenluft

Erdreich / Grundwasser

Baujahr elektrische Wärmepumpe: älter als 1994 1995 bis 2010 ab 2011

Fern- /Nahwärme

Wärmeerzeugung:

Kessel / Heizwerk

Heizkraftwerk / BKH

Anteil Wärme aus Kraft-Wärme-Kopplung > 50%

2. Nutzen Sie zusätzlich einen Kamin / Holzofen in Ihrem Haus?

ja nein

3. Warmwasserbereitung

Kombiniert mit Zentralheizung (s.o.)

Zentraler Elektro-Speicher

Gas-Etagenheizung (s.o.)

Elektro-Durchlauferhitzer

Zentraler Gas-Speicherwassererwärmer

Kellerluft- / Abluft-Wärmepumpe

Gas-Durchlauferhitzer

Elektro-Speicher / -Kleinspeicher

Zentrale Warmwasserbereitung:

Mit Warmwasserzirkulation

mit thermischer Solaranlage

Einbau Speicher bzw. Durchlauferhitzer:

älter als 1994

1995 bis 2010

ab 2011

4. Wie hoch war Ihr Energiebedarf pro Jahr in den Jahren 2018 bis 2020?

	Gas (in kWh)	Strom (in kWh)	Öl (in Liter)	Pellets (in m ³)	Holz (in Raummeter)
2018					
2019					
2020					

5. Nutzen Sie erneuerbare Energien?

- nein ja, und zwar
- Solarthermie (Warmwasser / Heizung) Kollektorfläche: _____ m²
 - Photovoltaik (Strom), Modulfläche: _____ m²
 - Pelletheizung
 - Sonstige: _____

III. Durchgeführte und Geplante Modernisierungsmaßnahmen

1. Planen Sie Maßnahmen zur Energieeinsparung an Ihrem Haus?

- Nein, auf keinen Fall, weil (bitte nennen) _____
- Ja, aber es gibt noch keine konkreten Vorstellungen
- Ja, wenn es dabei für mich finanziell und wirtschaftlich deutliche Vorteile geben würde
- Ja, und zwar
- | | | |
|---|---|---|
| <input type="radio"/> Dämmung Außenwand | <input type="radio"/> Dämmung Dachflächen | <input type="radio"/> Dämmung oberste Geschossdecke |
| <input type="radio"/> Dämmung Kellerdecke | <input type="radio"/> Erneuerung Fenster | <input type="radio"/> Einbau Wärmepumpe |
| <input type="radio"/> Einbau Lüftungsanlage | <input type="radio"/> Einbau Solaranlage | <input type="radio"/> Einbau Photovoltaikanlage |
| <input type="radio"/> Sonstige: _____ | | |

2. Können Sie sich vorstellen, mit Hilfe von Fördermitteln Modernisierungsmaßnahmen an Ihrem Gebäude durchzuführen?

- ja vielleicht nein
- Wenn vielleicht, abhängig von _____

3. Sehen Sie allgemeine Sanierungs- oder Modernisierungsbedarfe an Ihrem Gebäude?

- ja nein

4. Welche Maßnahmen beabsichtigen Sie bzw. sind für Sie denkbar?

- Dämmung Behebung von Mängeln an Gebäudeaußenteilen (Dach, Fassade, etc.)
- Gesamtmodernisierung (auch innerhalb des Gebäudes)
- Erweiterung durch Aufstockung oder Anbau
- Energetische Sanierung (Wärmedämmung, Heizung, Fenster, etc.)
- Modernisierung der Wärme- und Stromversorgung
- Verkauf innerhalb der nächsten fünf bis zehn Jahre
- Sonstiges: _____

IV. Mobilität

1. Welche Mobilitätsprobleme bestehen aus Ihrer Sicht in der Stadt Moringen?

- Es gibt zu viele Staus. Die Luftverschmutzung ist zu groß.
- Die Belastungen für das Klima sind zu hoch. Der Verkehr verursacht eine hohe Lärmbelastung.
- Das ÖPNV-Angebot ist verbesserungswürdig. Es gibt zu wenige Radwege.
- Es gibt zu viele Unfälle. Weitere? _____

2. Welche Orte in Moringen sind für Sie als Verkehrsteilnehmer/in besonders gefährlich und warum?

- Als Autofahrer/in: _____
- Als Fahrradfahrer/in: _____
- Als Fußgänger/in: _____

3. Wie zufrieden sind Sie mit den Mobilitätsangeboten in Moringen?

	sehr zufrieden	zufrieden	neutral	weniger zufrieden	gar nicht zufrieden
Anbindung an den ÖPNV	<input type="radio"/>				
Taktung des ÖPNV	<input type="radio"/>				
Pünktlichkeit des ÖPNV	<input type="radio"/>				
Sauberkeit und Hygiene im ÖPNV	<input type="radio"/>				
Beschaffenheit der Radwege	<input type="radio"/>				
Beschaffenheit der Fußgängerwege	<input type="radio"/>				
Beschaffenheit der Straßen	<input type="radio"/>				
Car oder Bike-Sharing	<input type="radio"/>				

4. Wie häufig nutzen Sie folgende Verkehrsmittel?

	täglich	oft	ab und zu	selten	gar nicht
Motorisierte Fahrzeuge	<input type="radio"/>				
Teilweise elektrische PkW	<input type="radio"/>				
Vollelektrische Fahrzeuge	<input type="radio"/>				
Fahrrad	<input type="radio"/>				
E-Bike	<input type="radio"/>				
ÖPNV	<input type="radio"/>				
Ich gehe zu Fuß	<input type="radio"/>				
Weitere: _____					

5. Wie viele Kilometer sind Sie pro Woche mit ihrem motorisierten PKW unterwegs?

_____ Kilometer

6. Wie bewerten Sie die folgenden Aussagen?

	Ich stimme zu	Ich stimme eher zu	neutral	Ich stimme eher nicht zu	Ich stimme nicht zu
Ich nutze vorwiegend ein motorisiertes Fahrzeug und möchte auch in Zukunft nicht darauf verzichten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich nutze vorwiegend ein motorisiertes Fahrzeug und könnte mir vorstellen in Zukunft verstärkt umweltfreundlichere Verkehrsmittel zu nutzen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich kann mir vorstellen mein Fahrzeug in den kommenden Jahren durch ein Elektroauto zu ersetzen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich nutze, wenn möglich, das ÖPNV-Angebot, um meine Ziele zu erreichen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der ökologische Fußabdruck der Fahrzeuge beeinflusst meine Auswahl des täglichen Verkehrsmittels.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Kosten für die Anschaffung eines E-Autos sind zu hoch.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Reichweite der E-Fahrzeuge sind zu gering.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es gibt derzeit zu wenige öffentliche Ladestationen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die öffentlichen Ladestationen sind nicht gut erreichbar.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Ladestationen sind oft schwierig zu bedienen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Aufladen der Fahrzeuge dauert zu lange.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

V. Klimaanpassung

1. Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Eigenschaften der öffentlichen Grünflächen in Moringen?

	sehr zufrieden	zufrieden	neutral	weniger zufrieden	gar nicht zufrieden
Anzahl von Grünflächen	<input type="radio"/>				
Zugänglichkeit der Grünflächen	<input type="radio"/>				
Sauberkeit der Grünflächen	<input type="radio"/>				
Qualität der Gestaltung	<input type="radio"/>				
Verfügbarkeit von Freizeitangeboten (Sport, Erholung etc.)	<input type="radio"/>				
Gefühl von Sicherheit	<input type="radio"/>				
Barrierefreiheit in öffentlichen Parks	<input type="radio"/>				
Möglichkeit des sozialen Austauschs	<input type="radio"/>				

2. In welchen Bereichen sehen Sie in Moringen Handlungsbedarf?

	kein Bedarf	niedriger Bedarf	mittlerer Bedarf	hoher Bedarf	sehr hoher Bedarf
Reduzierung von Hitzeinseln z. B. durch Sonnenschutz an öffentlichen Plätzen	<input type="radio"/>				
Verbesserung des Regenwasserabflusses auf Straßen und Gehwegen	<input type="radio"/>				
Verbesserung der Luftqualität	<input type="radio"/>				
Verminderung von versiegelten Flächen	<input type="radio"/>				
Verbesserung der Artenvielfalt	<input type="radio"/>				

3. Für Eigentümer: Wie bewerten Sie die folgenden Aussagen?

	Ich stimme zu	Ich stimme eher zu	neutral	Ich stimme eher nicht zu	Ich stimme nicht zu
Ich sehe Potenzial das Dach meines Gebäudes zu begrünen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich hätte Interesse das Dach meines Gebäudes zu begrünen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich sehe Potenzial die Fassade meines Gebäudes zu begrünen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich hätte Interesse die Fassade meines Gebäudes zu begrünen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Wir bedanken uns für die Beantwortung des Fragebogens!